

Bildungsinitiative „Mut zur Nachhaltigkeit“

Die Bildungsinitiative "Mut zur Nachhaltigkeit", getragen von der Stiftung Forum für Verantwortung, der ASKO EUROPA-STIFTUNG und der Europäische Akademie Otzenhausen, möchte das öffentliche Bewusstsein für die Themen der Nachhaltigkeit sensibilisieren. Durch Information und Bildung möchte sie die Menschen zu einem verantwortungsvollen Umgang mit dem System Erde bewegen.

Ziel

Das Ziel der Initiative "Mut zur Nachhaltigkeit" ist die Intensivierung des öffentlichen Diskurses durch Vermittlung von Faktenwissen über Nachhaltigkeitsthemen sowie das Aufzeigen von Handlungsoptionen für eine positive Zukunftsgestaltung. Dies geschieht in Form von Publikationen, Vortragsreihen, Projekten mit Kooperationspartnern und Bildungsmaßnahmen. Nach der Veröffentlichung der Buchreihe, deren Didaktisierung, ersten Seminarerfahrungen sowie Rückmeldungen zu den Publikationen, stiegen u.a. das Interesse und die Nachfrage nach zielgruppenspezifischen Multiplikatorenschulungen zur Handhabung der didaktischen Materialien. Hierzu werden derzeit Konzepte und Seminare entwickelt.

Entwicklung Projekt/Initiative

Das Projekt begann Mitte Juli 2006. Die erste Phase des Projektes, in der die Buchreihe "12 Bücher zur Zukunft der Erde" entstand, wurde Anfang 2008 abgeschlossen.

Die Didaktisierung der Buchreihe zu Lernmodulen für Bildungsmaßnahmen erfolgte bis Dezember 2008 durch das Wuppertal Institut in enger Absprache mit den Buchautoren. Sie dienen zur Verstetigung der Themen der Buchreihe und sollen ebenso in die breite Öffentlichkeit gestreut werden. Die Module wurden seit 2007 in der Europäischen Akademie Otzenhausen mit unterschiedlichen Zielgruppen mehrfach erprobt und anschließend angepasst.

Ergänzende Maßnahmen sind zielgruppenspezifische Lernformate und -methoden in Form eintägiger Impuls-Seminare bis zu größeren Seminarreihen sowie Multiplikatorenschulungen, die auch im Wechsel zwischen der Akademie sowie externen Standorten stattfinden können.

Inhaltliche Entwicklung

1. Schritt: Buchreihe „12 Bücher zur Zukunft der Erde“

Renommierte Wissenschaftler stellen den aktuellen Stand der Forschung zu zwölf zentralen Themen in verständlicher Sprache dar, zeigen deren systemische Zusammenhänge auf und formulieren Handlungsoptionen für jeden Einzelnen. Die aus den Inhalten der Buchreihe entwickelten Lernmaterialien vermitteln auf Basis vielfältiger Methoden die Kernaussagen und Zusammenhänge der einzelnen Buchthemen.

2. Schritt: Modulreihe „Vom Wissen zum Handeln“

Die didaktischen Module (Ringordner/lose Blattsammlung) sind als "offene Erschließungsszenarien" entwickelt worden, die aus zwei Teilen bestehen: Hintergrundinformationen und Lernmaterialien

Teil I. richtet sich an Lehrkräfte. Fakten werden benannt, Ursachen für Entwicklungen aufgezeigt, Trends und Zukunftsszenarien dargestellt und wichtige Querverbindungen zu anderen Inhalten aufgezeigt. Abschließend werden Möglichkeiten vorgestellt, wie sich der Einzelne im Alltag nachhaltiger verhalten kann. Das Problembewusstsein der Seminarteilnehmenden wird sensibilisiert,

ebenso das Bewusstsein der Relevanz des eigenen Verhaltens und der eigenen Handlungsmöglichkeiten.

Teil II. der Module bietet Aufgabenstellungen, durch die sich die Zielgruppen praktisch mit unterschiedlichen Themen vertraut machen können. Intensivere Arbeitseinheiten (interdisziplinär und partizipativ) bieten die Möglichkeit, die gewonnenen Erkenntnisse zu vertiefen, eigene Handlungsoptionen abzuleiten und im Plenum mittels unterschiedlicher Medien zu präsentieren und zu diskutieren. Ziel ist die Übernahme der erarbeiteten Vorschläge in die privaten und beruflichen Handlungsfelder der einzelnen Teilnehmer bzw. Institutionen.

3. Schritt: Bildungsprogramme

Als offene Erschließungsszenarien fördern die Module mit anschaulichen Arbeitstexten die Schlüsselkompetenzen für nachhaltiges Handeln und bilden eine kompetente Grundlage für die Bildungsarbeit mit Jugendlichen und Erwachsenen. In der Europäischen Akademie Otzenhausen finden unter Anleitung qualifizierter Referenten Seminare und Workshops statt, die den Weg vom Wissen zum Handeln aufzeigen. Die Module werden auch Multiplikatoren im Bildungsbereich zur Verfügung gestellt.

Die Aktivitäten der Initiative zielen im Kern auf die Vermittlung von Gestaltungskompetenz. Durch die entwickelten Seminarformate und Materialien sollen vor allem folgende Teilkompetenzen gefördert werden: (1) vorausschauend denken und handeln, (2) interdisziplinär Erkenntnisse gewinnen und Probleme lösen, (3) weltoffen und neue Perspektiven integrierend Wissen aufbauen und anwenden, (4) sich und andere motivieren können, aktiv zu werden, (5) Fähigkeit zur Gemeinschaft, Solidarität und Partizipation.

Außerdem liegt der Fokus auf dem Denken in Zusammenhängen und zeitlichen Dimensionen sowie der Umgang mit Prognosen und Szenarien.

Des Weiteren fördern die Arbeitsmaterialien Fertigkeiten im Umgang mit Medien, der Informationsbeschaffung und -auswertung sowie deren Präsentation.

Netzwerkbildung

Weitere Zielsetzungen beinhalten die Netzwerkbildung mit Kooperationspartnern, öffentlichkeitswirksame Aktivitäten (z. B. Ringvorlesungen an Universitäten, Vortragsreihen, Buch- und Modulpräsentationen - auch international, Präsenz in ausgewählten Medienformaten) sowie der Ausbau der Bildungsmaßnahmen an der Europäischen Akademie Otzenhausen im Kontext Nachhaltigkeit.

Des Weiteren ist die Verankerung der Nachhaltigkeit in der universitären Ausbildung durch Schaffung einer Stiftungsprofessur an der Universität des Saarlandes durch die Träger in Vorbereitung.

Zielgruppen

Generell spricht das Projekt alle Bürgerinnen und Bürger an. Angedacht sind hierzu modulare Formen der Fortbildung für Berufstätige aber auch Bildungsmaßnahmen für Interessierte. Zielgruppen, die seit Projektbeginn angesprochen werden, sind u. a. Bildungsträger, Führungskräfte und Ausbilder in Betrieben, staatliche Institutionen wie Ministerien und Behörden, Verbände, Verbraucherzentralen u.v.m. An Seminaren teilgenommen haben bisher folgende Teilnehmergruppen: Schüler, Studenten, Lehrpersonen, Unternehmer, Soldaten der Bundeswehr, Berufsgruppen aus den Bereichen Landwirtschaft, Gastronomie u.v.m. Das Leitbild der Europäischen Akademie ist die Bildungs- und Forschungsarbeit im Bereich von Gesellschaft und Politik zu betreiben und die Einigung Europas auf

freiheitlicher und förderativer Grundlage zu fördern. Hierzu nahmen seit 2007 zahlreiche Teilnehmer von internationalen Schulen und Hochschulen an Nachhaltigkeitsseminaren in Otzenhausen teil (z.B. aus Japan, Frankreich, Nordamerika, Australien, Neuseeland).

Des Weiteren finden mittlerweile nationale sowie internationale Kolloquien an der Europäischen Akademie zum Thema Nachhaltigkeit in unterschiedlichsten Kontexten statt (z.B. "Nachhaltige Entwicklung - ein neuer Imperativ für Europa"; 10. Deutsch-Französischer Dialog 2008).

Seit 2008 werden die Module in allen Seminarformen eingesetzt. All diese Teilnehmer sind auch als Multiplikatoren anzusehen.

Veröffentlichungen

- **Buchreihe** „12 Bücher zur Zukunft der“
- **Vortragsreihen** und **Projektpräsentationen** sowohl im deutschsprachigen als auch internationalen Raum
- **Erweiterung der deutschen Buchreihe um einen 13. Band** (Thema Weltfinanzsystem, in Vorbereitung)
- **Publikation der gesamten Buchreihe in englisch** zur Verbreitung der Bildungsinhalte im englischsprachigen Raum/internationalen Raum
- Sechs **didaktische Module** "Vom Wissen zum Handeln" als lose Blattsammlung (Ringordner) zu den Themen "Nachhaltige Entwicklung" / "Konsum" / "Klima, Ozeane" / "Ressourcen, Energie" / "Wasser, Ernährung, Bevölkerung" / "Wirtschaft, neue Weltordnung". Zu jedem Modul wurde zusätzlich ein Folienset konzipiert.
- **Veröffentlichung von Hörbüchern** mit Autorenbeiträgen der Buchreihe:
 - 1. Hörbuch "Die Erde hat Fieber" (2007)
 - 2. Hörbuch "Die Erde am Limit" (2009)
- **Projektbroschüre** "Mut zur Nachhaltigkeit" in deutsch und englisch
- Präsentation der Initiative auf eigener **Internetseite** www.mut-zur-nachhaltigkeit.de mit umfangreicher Darstellung der Initiative, Buchreihe, Modulreihe, Bildungsangebote und Veranstaltungen
- weitere Publikationen in ausgewählten Medienformaten sowie Verlinkung mit relevanten Institutionen

Ausblick

Nach Veröffentlichung der Module und Start des Bildungsprogramms an der Europäischen Akademie Otzenhausen liegt ein Schwerpunkt der Initiative in der Schulung von Multiplikatoren aus Wissenschaft und Forschung, Bildung, Kultur, Medien, Gewerkschaften, Umweltverbänden und Kirchen. Besonders liegt die Schulung von Multiplikatoren aus der Wirtschaft (Unternehmen und Verbände) im Fokus der Initiative. Hierzu werden zielgruppenspezifische Seminare, Workshops und Fortbildungsreihen angeboten.

Ein weiterer Schwerpunkt bilden die Aktivitäten und Kooperationen der Initiative mit Partnern sowohl im schulischen, berufsbildenden, universitären als auch beruflichen Aus- und Weiterbildungsbereich mit Ausbildern und Personalern in Betrieben.

Bisherige Bildungsaktivitäten der Initiative sind bspw. die Erarbeitung eines Seminarfachkonzeptes zum Thema Nachhaltigkeit für die gymnasiale Oberstufe im Saarland, die Durchführung von

Ringvorlesungen mit den Autoren der Buchreihe an Universitäten im deutschsprachigen Raum (bspw. derzeit in Heidelberg, im Wintersemester 2009/2010 in Lüneburg und Wien) oder Seminare für Jungunternehmer (z.B. Vertreter der Wirtschaftsunioren Deutschland).

Des Weiteren ist die Verankerung der Nachhaltigkeit in der universitären Ausbildung durch Schaffung einer Stiftungsprofessur an der Universität des Saarlandes durch die Träger in Vorbereitung.

Weitere Zielsetzungen beinhalten die Netzwerkbildung mit Kooperationspartnern, öffentlichkeitswirksame Aktivitäten (z. B. Vortragsreihen, Buch- und Modulpräsentationen - auch international, Präsenz in ausgewählten Medienformaten) sowie der Ausbau der Bildungsmaßnahmen an der Europäischen Akademie Otzenhausen im Kontext Nachhaltigkeit. Geplant sind u.a. Sommerakademien in Otzenhausen für Studenten und Schüler in Kooperation mit einer Fachhochschule (Umweltcampus Birkenfeld) sowie länderübergreifende Seminarreihen mit Lehrerfortbildungsinstituten und Partnern wie z.B. die Landeszentralen für politische Bildung aus Hessen, dem Saarland und Rheinland-Pfalz. In 2009 startete bereits der Auftakt einer Reihe mit Lehrkräften aus Hessen und dem Saarland.

Mut zur Nachhaltigkeit – Vom Wissen zum Handeln

Das thematische Spektrum der Initiative ist sehr breit und umfasst zentrale nachhaltigkeitsrelevante Forschungsfelder wie z.B. Klimawandel, Ernährungswende, Bevölkerungsexplosion, Energie- und Ressourceneffizienz, Nutzung der Wasservorräte, Zukunft der Ozeane, Seuchengefahr, Artenvielfalt und Konsum. Diese werden durch die Buchreihe in allgemein verständlicher Sprache vermittelt.

Die Initiative bietet hierzu durch die vom Wuppertal Institut für Energie, Klima, Umwelt entwickelten Lernmaterialien zusätzliche unterrichtliche Themenschließungen an, die die Inhalte der Bücher erfahrbar und nachvollziehbar gestalten. Hierdurch sollen Seminarteilnehmer motiviert werden, sich mit nachhaltigen Themen zu beschäftigen und inhaltlich zu vertiefen. Damit wird ein Beitrag geleistet, das abstrakte Konzept der Nachhaltigkeit am Beispiel konkreter Aufgabenstellungen kennenzulernen, aufzuarbeiten und auf das eigene Handlungswissen zu übertragen bzw. -optionen abzuleiten und zu benennen.

Kontakt

Bildungsinitiative „Mut zur Nachhaltigkeit“

www.mut-zur-nachhaltigkeit.de

c/o Europäische Akademie Otzenhausen
Europahausstr. 35
66620 Nonnweiler

Projektleiter der Initiative:

Dr. Hannes Petrischak

06873-662 263

h.petrischak@asko-europa-stiftung.de

Stv. Projektleitung:

Petra Laueremann, M.A.

06873-662 264

p.laueremann@asko-europa-stiftung.de